

# Glühende Laufsohlen bringen Geld für Nepal

*Familie Hansen organisiert zum 4. Mal den Spendenlauf sowie im Vorfeld eine Wanderung von Bad Iburg zum Hermannsdenkmal*

■ **Verl** (lina). 80 Kilometer lang ist der so genannte „Hermannstrail“, den die Verler Heidi und René Hansen nun bereits das vierte Jahr in Folge unter dem Namen „Laufsohle Ultra“ privat organisieren. Am 21. März geht es los – 16 Läufer haben sich bereits angemeldet. Zum dritten Mal in Folge gibt es eine Woche vor dem Lauf eine

Wanderung. „Wir erwandern hier die Strecke von Borgholzhausen nach Bielefeld-Senne“, erklärt René Hansen. Rund 30 Kilometer lang sei dieser Wanderweg, der Interessierten einen Einblick in die wunderschöne Natur, die es beim Hermannstrail zu bewundern gebe, gewähren soll. „Wir laden insbesondere Angehörige der Läu-

fer ein, sich hier in kleinerem sportlichen Rahmen ein Bild zu machen“, so Hansen.

Der Erlös aus dem Spendenlauf kommt seit dem ersten Tag zu hundert Prozent der Leading Stars School, einem Förderprojekt der Himalayan Care Foundation in Kathmandu in Nepal zugute. Durch einige Reisen in das Himalaya-Land

haben die Hansens mittlerweile eine enge Verbindung nach Nepal. „Unser Spendenlauf ist kein Wettkampf und privat organisiert. Im Vordergrund steht der Spaß am Laufen und Wandern, und ganz nebenbei wollen wir damit noch Gutes tun“, sagt Hansen.

Eine Herausforderung für die Läufer ist der Lauf aber den-

noch. Insgesamt werden auf der Strecke 2.154 Meter Steigung und 1.920 Meter Gefälle überwunden. „Das sind 4.000 Höhenmeter“, hat Hansen ausgerechnet. „Das können nur trainierte Läufer meistern.“

Weitere Informationen zum Lauf und auch die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet unter [www.laufsohle.de](http://www.laufsohle.de)